



„Bildung ist das wirkungsvollste Mittel, die Welt zu verändern“ Nelson Mandela

UNSER VERSTÄNDNIS DES GLOBALEN LERNENS

Ein grundlegender Wandel für eine global gerechte und zukunftsfähige Welt, wie er gerade auch in Deutschland erforderlich ist, gelingt nur dann, wenn er von möglichst vielen Menschen getragen und gelebt wird. Globales Lernen im Sinne einer transformativen Bildungsarbeit spielt dabei eine zentrale Rolle: Es befähigt und ermutigt Menschen, sich aktiv für eine andere (Welt)Gesellschaft einzusetzen.

Die Komplexität unserer globalisierten Welt ruft häufig ein Gefühl von Überforderung und Machtlosigkeit hervor. Globale Themen scheinen weit weg – und haben doch so viel mit uns allen zu tun. Globales Lernen bietet Orientierung, indem es Brücken zwischen dem eigenen Leben und dem Rest der Welt baut. Es ist ein ebenso politischer, wie pädagogischer Ansatz: Es will diese Welt verändern und zu einer globalen Transformation im Sinne globaler Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit beitragen.

Um dies zu erreichen, befähigt und ermutigt es Menschen, soziale, kulturelle, politische und ökonomische Strukturen und Zusammenhänge, die unser aller Leben beeinflussen, zu erkennen, zu hinterfragen und als verantwortungsbewusste (Welt) Bürger_innen aktiv zu verändern.

Lernen findet im Globalen Lernen ganzheitlich, mit allen Sinnen und methodisch vielfältig statt – partizipativ, interaktiv, multiperspektivisch und handlungsorientiert. Durch Perspektivwechsel und Irritation vermeintlicher Wahrheiten regt es zur (selbst)kritischen Reflexion der eigenen Rollen, Prägungen, Vorurteile und Weltansichten an.

Globales Lernen versteht Menschen als handelnde Subjekte, die selbstbestimmt lernen; es lädt ein zum Ausprobieren, Experimentieren und Entdecken der eigenen Fähigkeiten. Spaß und Freude am Lernen stehen dabei im Vordergrund.

Zahlreiche Vereine, Initiativen und engagierte Referent_innen bieten in- und außerhalb von Schulen Lernprojekte an. Globales Lernen kann überall im Alltag stattfinden. Immer dann, wenn Menschen in Frage stellen, wie die Welt ist und träumen, wie sie sein könnte.

„Globales Lernen bedeutet Bildungsarbeit, die den Blick und das Verständnis der Menschen für die Realitäten der Welt schärft und sie zum Einsatz für eine gerechte, ausgewogenere Welt mit Menschenrechten für alle aufrüttelt.“ Maastrichter Erklärung 2002, Nord-Süd-Zentrum des Europarats

DER VEN

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. (VEN) ist das 1991 gegründete unabhängige Netzwerk entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen, Initiativen, Weltläden und engagierten Einzelpersonen in Niedersachsen. Im Zentrum unserer Arbeit stehen entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit für einen Wandel in Niedersachsen im Sinne einer global gerechten und zukunftsfähigen Welt. Wir unterstützen unsere Mitglieder in ihrer Arbeit vor Ort und stärken das zivilgesellschaftliche Engagement durch Vernetzung, Fortbildung, Beratung und die Durchführung von Projekten zu zukunftsrelevanten Themen. Als Lobby-Organisation setzen wir uns gegenüber der niedersächsischen Landesregierung für die Belange der Einen Welt ein.



FACHSTELLE GLOBALES LERNEN

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.
 Fachstelle für Globales Lernen: Marion Rolle und Timo Holthoff
 Hausmannstr. 9-10 | 30159 Hannover
 Tel. +49 (0) 511 – 279 10 32 | perspektive-global@ven-nds.de
www.ven-nds.de/globales-lernen



FÖRDERUNG

Die Fachstelle ist Teil des bundesweiten Eine-Welt-Promotor/-innen Programms (www.agl-einewelt.de). Wir danken dem Land Niedersachsen, ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ, sowie der Niedersächsischen BINGO-Umweltstiftung für die Unterstützung.



Der VEN ist für den Inhalt allein verantwortlich. | Bilder: Wolfgang Heising, Linn Janecki, Marcus Reichmann (für VNB e.V.); Sabine Meyer (Kulturzentrum Pavillon Hannover); Marion Rolle (VEN e.V.)

PERSPEKTIVE GLOBAL

QUALIFIZIERUNGSANGEBOTE
FÜR GLOBALES LERNEN
IN NIEDERSACHSEN





QUALIFIZIERUNG: REFERENT_IN DES GLOBALEN LERNENS

März - Dezember 2015. Dieses Fortbildungsangebot für Neueinsteiger_innen bietet eine grundlegende Einführung ins Globale Lernen, inklusive begleiteter Praxisphase und abschließender Zertifizierung. Es ermöglicht intensives Arbeiten und kollegialen Austausch in einer festen Lerngruppe.



MODUL 1 EINFÜHRUNG INS GLOBALE LERNEN

Hintergrund, Ziele, Themen, Pädagogische Grundlagen
20.-21. März, Springe bei Hannover



MODUL 2 VERTIEFUNG METHODIK / DIDAKTIK

Kennenlernen und Erproben unterschiedlicher Methoden(arten)
18. Mai, Oldenburg



MODUL 3 DIVERSITÄTSKOMPETENZ

Strategien für eine vorurteilsbewusste und diskriminierungssensible Bildungsarbeit
9. Juli, Göttingen



MODUL 4 KONZEPTWERKSTATT

Grundlagen der zielgruppengerechten Seminargestaltung, Erarbeitung eines Bildungskonzepts
4.-5. September, Sankt Andreasberg



PRAXISPHASE (OKTOBER-NOVEMBER):

Durchführung und Dokumentation/Evaluation eines Bildungsangebots, mit Unterstützung der Fachstelle



MODUL 5 PRÄSENTATION UND AUSWERTUNG

Gemeinsame Reflexion der Praxisphase. Abschluss mit Zertifikat. Ausblick: Tätigkeitsfelder und Einsatzmöglichkeiten
11. Dezember, Hannover

Je nach verfügbaren Plätzen können die Module auch als Einzelveranstaltungen - ohne Zertifikatserwerb - besucht werden.

TEILNAHMEGEBÜHR 200€ (150€ für VEN-Mitglieder), zuzüglich Fahrtkosten. Ermäßigung nach Absprache möglich.

VERTIEFENDE FORTBILDUNGSANGEBOTE

Zur Weiterbildung erfahrener Referent_innen bietet die Fachstelle regelmäßig Seminare zu speziellen Aspekten des Globalen Lernens an und greift dabei Themen und Ansätze aus dem aktuellen Bildungsdiskurs auf. Angebote finden in folgenden Bereichen statt:

THEMEN z.B. Nachhaltigkeit & Ressourcenkrise, Welternährung, Kritisches Weißsein, Fairer Handel, „Entwicklung“, Kolonialismus, große Transformation, Theorien des Wandels

METHODIK / DIDAKTIK z.B. Moderation von Gruppen- und Lernprozessen, Einsatz neuer Medien, Theaterpädagogische Methoden, Visualisierung

ORGANISATORISCHE GRUNDLAGEN z.B. (Selbst)Evaluation, Projektmanagement, Vernetzung, Finanzierung

GEMEINSAM GLOBAL LERNEN

Gestaltung INKLUSIVER Bildungsangebote
26. Februar, Hannover

GLOBALES LERNEN IN DER GRUNDSCHULE

Thema Glück
24. April, Hannover

PLAN- UND ROLLENSPIELE

Einsatz und Entwicklung spielerischer Lernformen
16. Juni, Hannover.

KREATIVE ZUGÄNGE IM GLOBALEN LERNEN

Künstlerische Ausdrucksformen des sozialen Protests
14. Oktober, Hannover

„SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS“ AUF DEM PRÜFSTAND

Welche Zukunft wollen WIR?
20-22. November, Springe

Auch in diesem Bereich ist ein Zertifikatserwerb möglich. Sprechen Sie uns gerne an!

TEILNAHMEGEBÜHR 30€ (20€ für VEN-Mitglieder) für eintägige, 60€ (50€ für VEN-Mitglieder) für mehrtägige Veranstaltungen. Ermäßigung nach Absprache möglich.

BERATUNG

Das Team der Fachstelle berät Sie gerne bei allen Fragen rund um eine erfolgreiche Bildungsarbeit im Globalen Lernen:

- Finanzierung und Antragsstellung
- Konzeption von Bildungsangeboten
- Auswahl von Bildungsmaterialien
- Evaluation und Weiterentwicklung
- Neue Bildungsansätze
- Globales Lernen in der Schule
- Kontakt zu Bildungsanbieter_innen & Referent_innen

Dafür bieten wir jeden Mittwoch Nachmittag eine Sprechstunde an (um Anmeldung wird gebeten). Nach Absprache stehen wir auch zu anderen Terminen zur Verfügung.

HALLO UND HERZLICH WILLKOMMEN ...

... zu den Angeboten der VEN-Fachstelle für Globales Lernen! Wir unterstützen Sie durch Fortbildung und Beratung bei der Konzeption, Reflexion und Weiterentwicklung Ihrer Bildungsarbeit. Dabei richten wir uns sowohl an erfahrene Bildungsakteur_innen, als auch an Menschen, die neu in das Globale Lernen einsteigen wollen. Mehr über unsere verschiedenen Angebote erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Wir freuen uns darauf, Sie bald einmal kennenzulernen!



Marion Rolle
rolle@ven-nds.de
0511 279 10 32



Timo Holthoff
holthoff@ven-nds.de
0511 279 10 32

PERSPEKTIVE GLOBAL

QUALIFIZIERUNGSANGEBOTE FÜR GLOBALES LERNEN IN NIEDERSACHSEN

Mehr im Internet: www.ven-nds.de/globales-lernen